



Mercedes-Benz

Kupplungskugel mit Halterung (KmH)

Typ : 313098

Genehmigungs-Zeichen : e 1300-0015

Westfalla-Bestell-Nr. : 313113600001

Verwendungsbereich : Mercedes Benz, W210, E-Klasse Limousine

Typ-Bezeichnung : 210, JO

Achtung !

Die Angaben Anhängelast und zul. Gesamtgewicht auf dem Hinweisschild der Anhängervorrichtung dürfen nicht niedriger sein als die entsprechenden Angaben im Kfz.-Schein bzw. Kfz-Brief.

Die genehmigten Gewichtsangaben für die Anhängervorrichtung sind auf dem Hinweisschild ersichtlich.

Die maximale Anhängelast ist aus den Fahrzeugpapieren ersichtlich.

Bei Anhängetrieb sind die Fahrhinweise in der Betriebsanleitung des Fahrzeugherstellers zu beachten.

An den Karosserieauflagestellen der Anhängervorrichtung ist das Karosseriedichtmittel und der Unterbodenschutz zu entfernen. Blanke Karosseriestellen mit Rostschutzfarbe bestreichen.

Die Anhängervorrichtung ist ein Sicherheitsteil und darf nur von Fachpersonal montiert werden. Sofern Ersatzteile erforderlich werden, dürfen diese nur von Fachpersonal an unbeschädigten Originalteilen verbaut werden. Jegliche Umbauten oder Änderungen der Anhängervorrichtung sind unzulässig und führen zum **Erlöschen der Betriebserlaubnis**.

Die Anhängervorrichtung darf nur zum Ziehen von Anhängern mit entsprechender Zugkugelpkupplung verwendet werden.

Anhängervorrichtungen sind Bauteile, an die spezielle Forderungen hinsichtlich der Sicherheit gestellt sind. Aus diesem Grunde ist es nicht zulässig, weder an der Anhängervorrichtung selbst noch an den fahrzeugspezifischen Befestigungsteilen, nachträgliche Veränderungen (Nachbiegen, Schweißen, mechanische Bearbeitung) vorzunehmen.

Bei eventuellen Beschädigungen oder Verformungen durch Unfall, Aufsitzen oder Auffahren auf einen festen Gegenstand muß der komplette mechanische Lieferumfang einschließlich aller Befestigungsteile erneuert werden.

Diese Anhängervorrichtung wiegt einschließlich aller Montageteile 19,9kg. Berücksichtigen Sie, daß sich das Leergewicht Ihres Kfz. nach Montage der Anhängervorrichtung um diesen Betrag erhöht. Insbesondere wird darauf hingewiesen, daß der Fahrzeughalter bei nachträglichem Anbau der Anhängervorrichtung unter Vorlage des Gutachtens über den vorschriftsmäßigen Zustand des Fahrzeuges eine erneute Betriebserlaubnis für das Fahrzeug bei der Verwaltungsbehörde (Zulassungsstelle) zu beantragen hat.

Die vom Fahrzeughersteller angegebenen in der ABE genehmigten serienmäßigen Befestigungspunkte am Fahrzeug sind eingehalten.

Der Durchmesser des Kugelkopfes ist von Zeit zu Zeit zu überprüfen. Sobald an einer beliebigen Stelle ein Durchmesser von 49 mm erreicht ist, darf die Anhängervorrichtung aus Sicherheitsgründen nicht mehr benutzt werden.

Ausgabe 22/95



Einbauanleitung

Anhängevorrichtung

31.01

W 210

Nicht^sAMG-Fahrzeuge

Nicht Fahrzeuge mit nachträglichem Sportfahrwerk/nachträglicher Tieferlegung

Wir empfehlen, den Einbau der Anhängevorrichtung nur in einer fachkundigen Werkstatt durchführen zu lassen!

Inhalt

1. Wichtige Hinweise
2. Einbau
3. Einbauhinweise

Inhaltsverzeichnis Anhängevorrichtung W210

Inhalt	Seite
1	Wichtige Hinweise
2	Einbau 2.1.1
2.1	Anhängevorrichtung W210 einbauen 2.1.1
2.2	Elektrischen Teileumfang einbauen 2.1.6
3	Einbauhinweise 3.1.1
3.1	Leitungssätze MB-Anhängevorrichtung W210 3.1.1

2 Einbau

2.1 Anhängervorrichtung W210 einbauen

Zielgruppe, siehe Gruppe 00.

Sicherheitshinweise, siehe Gruppe 00.



Leitungssätze MB-Anhängervorrichtung, siehe Kapitel 3.

Klappseiten 2.1/4 und 2.1/6 ausklappen.

Leitungen mit Bougierrohr überziehen, bzw. mit Gewebekband umwickeln.
Alle Lötverbindungen mit Schrumpfschlauch isolieren.

Isoliermasse und Unterbodenschutz am Kraftfahrzeug im Bereich der Auflageflächen der Anhängervorrichtung entfernen.

Alle ausgearbeiteten Bohrungen müssen entgratet werden.
Blanke Karosseriestellen sind mit Korrosionsschutzfarbe zu streichen.

Alle Teile der Anhängervorrichtung zuerst lose montieren, ausrichten und alle Befestigungselemente mit den vorgeschriebenen Anziehdrehmomenten befestigen.

Die mikroverkapselten Sicherungsschrauben dürfen nur einmal verwendet werden. Werden Teile der Anhängervorrichtung gelöst, so sind beim Wiedereinbau neue mikroverkapselte Sicherungsschrauben zu verwenden.

Funktionsprüfung der Anhängervorrichtung durchführen.

Beilage "Anhängervorrichtung" zur Betriebsanleitung in das Handschuhfach legen und den Kunden informieren.

Garantiekarte ausfüllen und dem Kunden aushändigen.

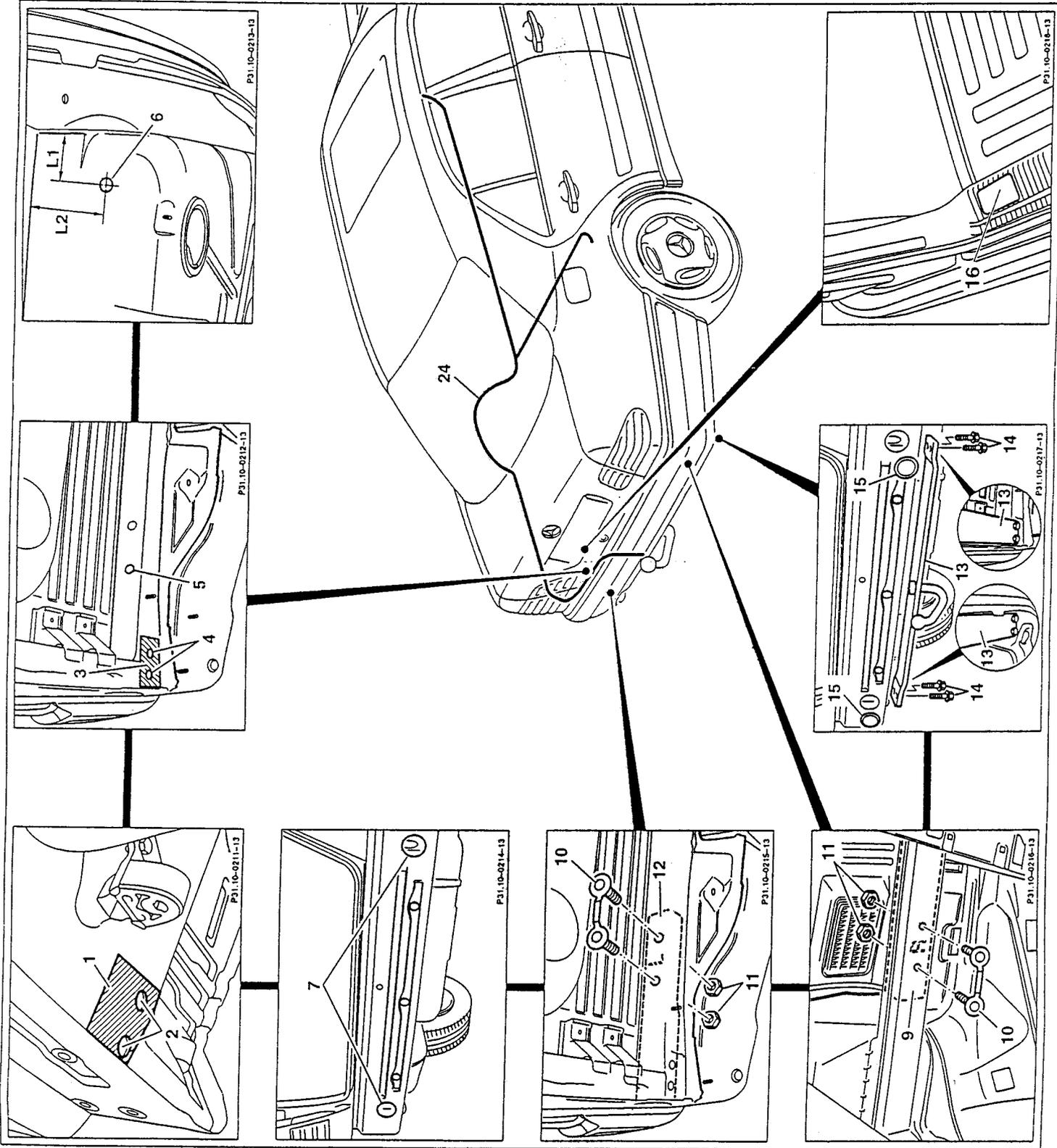
Legende elektrische Teile nach Standard-Katalog

A37	Pneumatische Steuereinheit (PSE), Kombifunktionen
E3e1	Blinklicht links
E4e1	Blinklicht rechts
F4-12	Sicherung 12, Klemme 30
F4	Sicherungsdose 17-fach, im Kofferraum
K52	Relais Nebelschlußlichtabschaltung
N7	Lampenkontrollgerät
W6/1	Masse Kofferraum Schlußleuchte links
X18	Steckverbindung Cockpit/RBA
X58	Steckdose Anhängervorrichtung, 13polig
X58s1	Mikroschalter Anhängererkennung
PSE	Pneumatiksteuereinheit



Arbeitsumfang

1	Auflagefläche, rechts für Querträger	reinigen, Unterbodenschutz entfernen
2	Bohrstelle	mit \varnothing 13 mm vorbohren und auf \varnothing 18 mm ausarbeiten.
3	Auflagefläche, links für Querträger	reinigen, Unterbodenschutz entfernen
4	Bohrstelle	mit \varnothing 13 mm vorbohren und auf \varnothing 18 mm ausarbeiten.
5	Bohrstelle	mit \varnothing 15 mm bohren .
L1	Längenmaß 85 mm	von Kante der Reserveradmulde aus gemessen.
L2	Längenmaß 130 mm	von Kofferraumboden aus gemessen.
6	Bohrstelle	mit \varnothing 13 mm vorbohren und auf \varnothing 38 mm ausarbeiten.
7	Bohrstelle	mit \varnothing 13mm vorbohren und auf \varnothing 70 mm ausarbeiten.
9	Versteifungsträger, rechts	einsetzen, mit Gegenlasche (10) und Mutter (11) handfest befestigen.
		Hinweis
		Mutter (11) erst nach dem Anbau des Querträgers (13) mit dem vorgeschriebenen Anziehdrehmoment 43 Nm anziehen.
10	Gegenlasche	einsetzen.
11	Mutter	anziehen, Anziehdrehmoment 43 Nm.
12	Versteifungsträger, links	einsetzen, mit Gegenlasche (10) und Mutter (11) handfest befestigen.
		Hinweis
		Mutter (11) erst nach dem Anbau des Querträgers (13) mit dem vorgeschriebenen Anziehdrehmoment 43 Nm anziehen.
13	Querträger	einsetzen, ausrichten und mit Schrauben (14) befestigen. Anziehdrehmoment 110 Nm.
14	Schraube	anziehen. Anziehdrehmoment 110 Nm.
15	Abdeckung	einsetzen.
16	Hinweisschild	aufkleben.



P31.10-0213-13

P31.10-0212-13

P31.10-0211-13

P31.10-0214-13

P31.10-0215-13

P31.10-0217-13

P31.10-0218-13

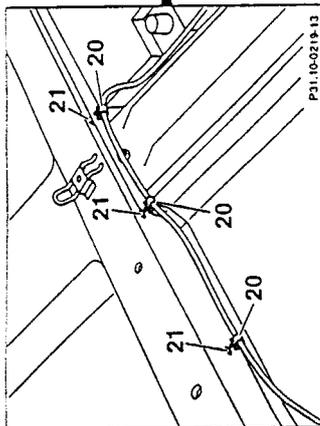
P31.10-0216-13

2.1 Anhängervorrichtung W210 einbauen

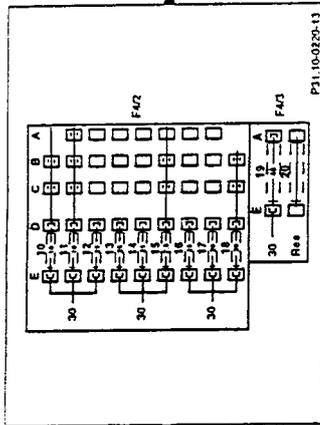


Arbeitsumfang

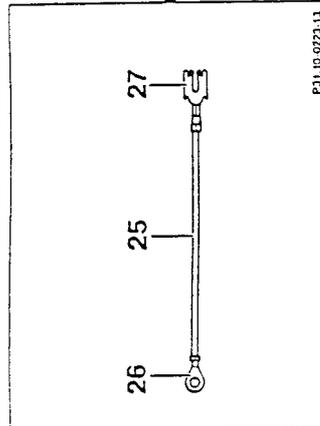
X58	Steckdose Anhängervorrichtung, 13polig	anschließen, anbauen.
	Belegung	Leitung mm ²
	1	schwarz/weiß 0,75
	2	grau/grün 0,75
	3	braun 1,5
	4	schwarz/grün 0,75
	5	grau/rot 0,75
	6	schwarz/rot 0,75
	7	grau/schwarz 0,75
	9	rot 2,5
	13	braun 2,5
X58s1	Mikroschalter Anhängererkennung	in Steckdose Anhängervorrichtung 13 polig (X58) anschließen.
20	Omegaclip	in Bohrung (21) Ø 6,5 mm einclippen.
21	Bohrung	Bohrung Ø 6,5 mm
25	Leitungssatz	einbauen, anschließen.
Hinweis		
Nur wenn zwischen Sicherung 11 und 12 in der Sicherungsdose (F4) keine Erweiterungsstrücke eingesetzt ist.		
26	Leitung	an Pluspolklemme anschließen.
27	Leitung	an Sicherungsdose (F4) Sicherung 12 Anschluß D anschließen.
a	Leitung	an Masse Kofferraum (W6/1) anschließen.
b	Leitung	an Sicherungsdose (F4), Sicherung 12 Anschluß E anschließen.
c	Leitung	an den elektrischen Anschluß, Steckplatz 2 der Pneumatische Steuereinheit (A37) anschließen.
d	Leitung	zwischen X18 —C 2 und E4e1 —C 3 Leitungsfarbe sw/gn zwischenkontaktieren.
e	Leitung	zwischen X18 —C 1 und E3e1 —C 3 Leitungsfarbe sw/ws zwischenkontaktieren.
f	Stecker	an Lichtmodul (N7) anschließen.



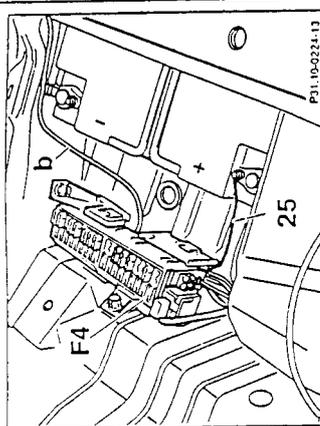
P31.10-0221-13



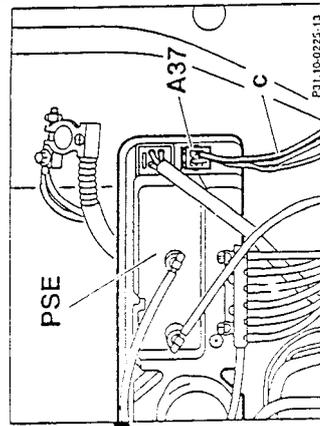
P31.10-0225-13



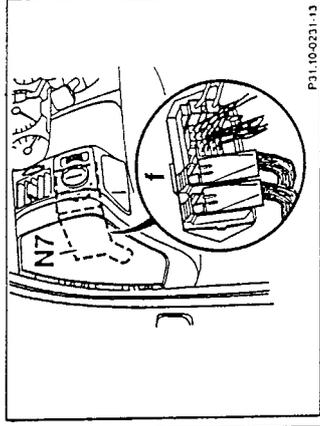
P31.10-0223-13



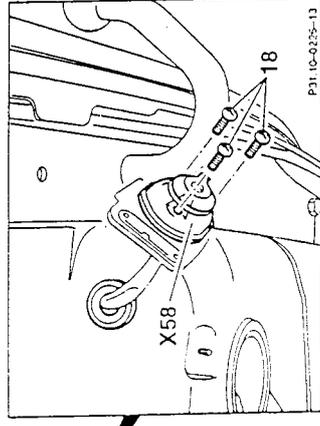
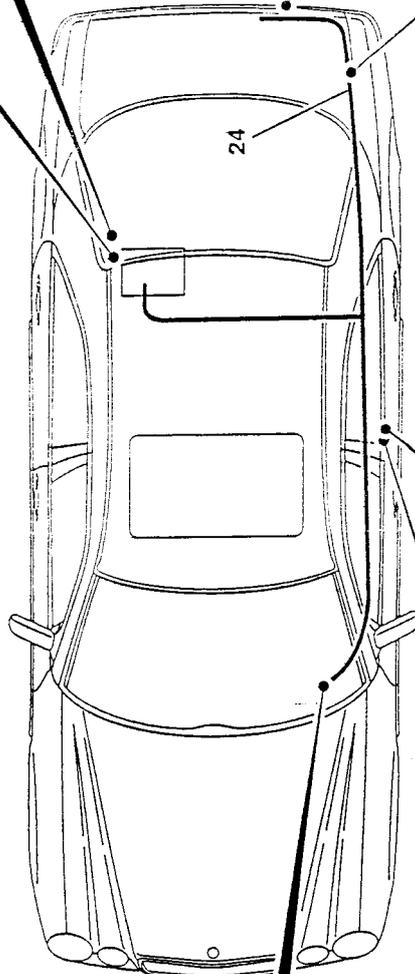
P31.10-0224-13



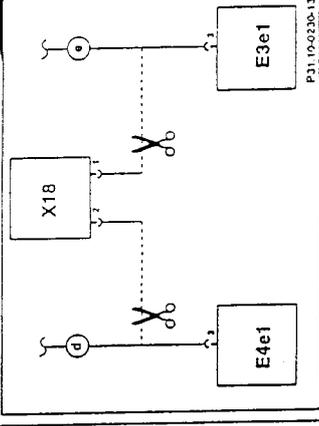
P31.10-0225-13



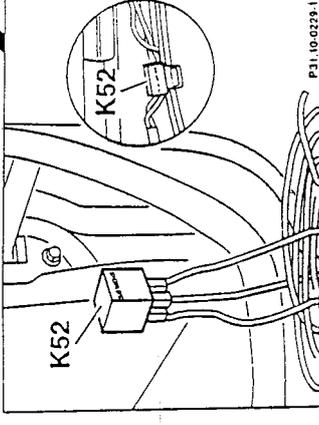
P31.10-0221-13



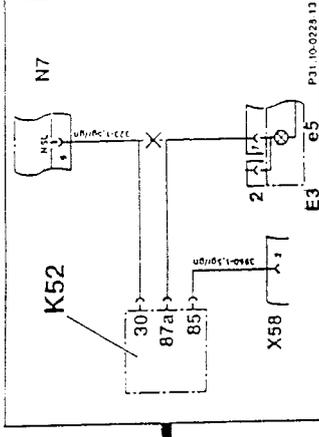
P31.10-0225-13



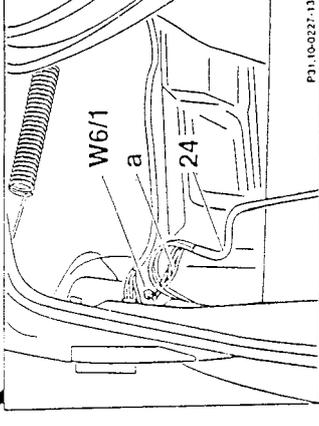
P31.10-0220-13



P31.10-0229-13



P31.10-0223-13

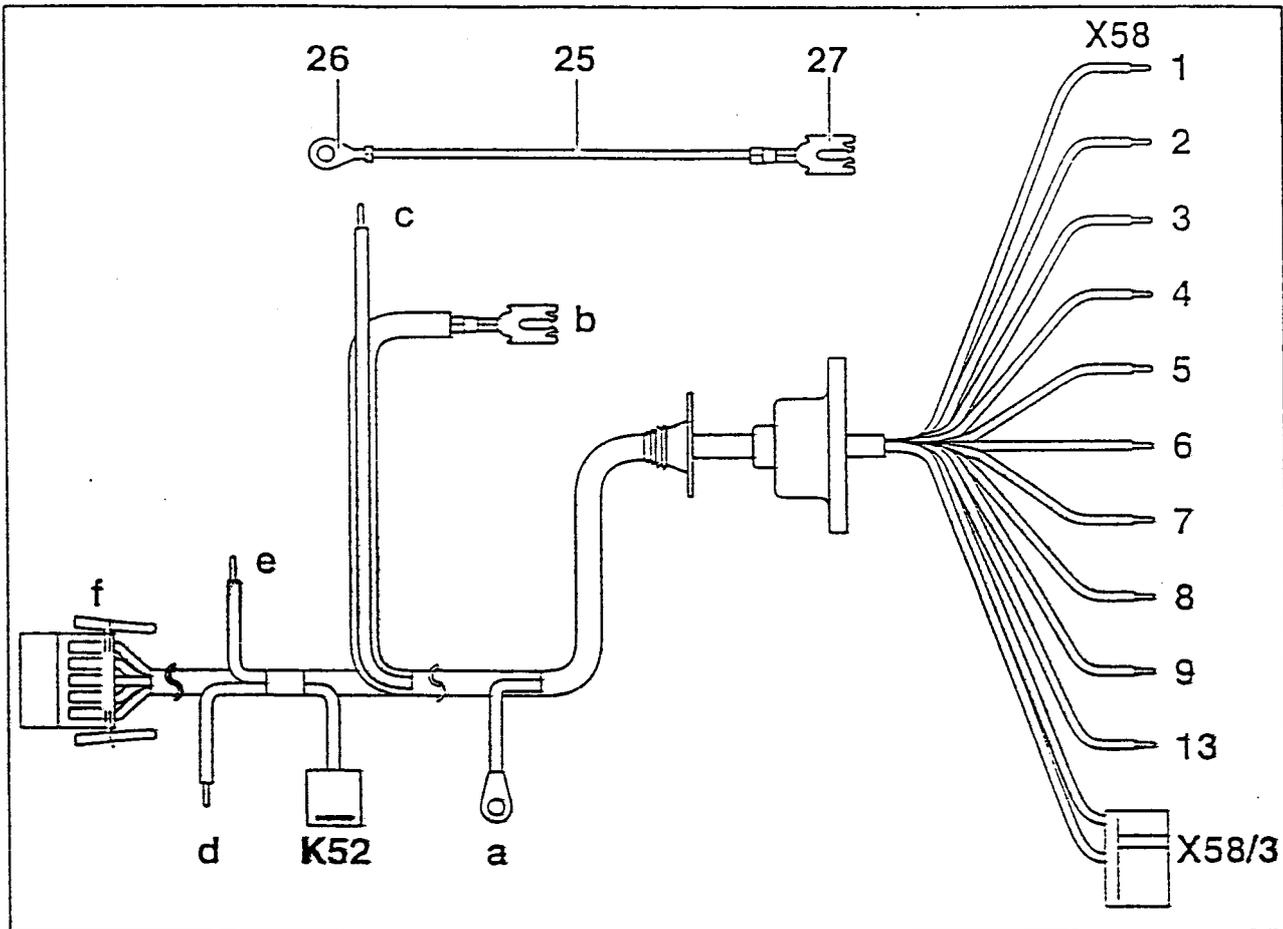


P31.10-0227-13

2.2 Elektrischen Teileumfang einbauen



3.1.1 Leitungssätze MB-Anhängevorrichtung W210



P-31.10-0232-57

Legende

- X58 Steckdose Anhängevorrichtung, 13polig
- X58st Mikroschalter Anhängererkennung
- K52 Relais Nebelschlußlichtabschaltung

Steckplatzbelegung Steckdose Anhängevorrichtung (X58)

- 1 schwarz/weiß
- 2 grau/grün
- 3 braun
- 4 schwarz/grün
- 5 grau/rot
- 6 schwarz/rot
- 7 grau/schwarz
- 8 grau/gelb
- 9 rot
- 13 braun

- a W6/1
- b F4-12 Anschluß E
- c A37
- d —C 2 und E4e1 —C 3
- e —C 1 und E3e1 —C 3
- f N7
- 25 Leitungssatz
- 26 Pluspolklemme
- 27 F4-12 Anschluß D